

Der Salzkammergut Radweg von St. Wolfgang bis Bad Aussee (ca. 56 km)

WOLFGANGSEE – ST. WOLFGANG (548 m SH, Suchfeld ES)

Wer die Tour am Salzkammergut Radweg im Zentrum von St. Wolfgang beginnt, kann entweder am Nordende des Wolfgangsee am Radweg neben der L546 Richtung Strobl fahren, oder mit der Radlinie der Schifflinger Gleise zum Südring (Atersee). Im Folgenden ist die Strecke am Südring beschrieben. Die Anlegestelle der Radlinie befindet sich in der Robert-Strözl-Straße, etwas westlich des Schaggerbahnhofs. Nach der kurzen Bustrasse erreichen wir uns der Seestraße vom Ufer und gegen nach der Kirche links ab. Dann befinden wir uns bereits am gut beschittenen Radweg, auf dem wir unsere Reise nach Strobl fortsetzen. Zunächst überqueren wir den Zinkenbach und kommen bald wieder zum Seeufer, bevor wir dann auf der Tram der früheren Ischbacher Bahn nach Strobl aufsteigen. Die Anlegestelle „Blicking-Moos“ bis nach Strobl radeln. Der Weg ist nicht asphaltiert, geht aber leicht.

WOLFGANGSEE – STROBL (542 m SH, Suchfeld ES-FS)

Wir durchqueren das Zentrum von Strobl und biegen bei der Kirche in die Bürglstraße ein. Nach der Fahrt über die Seekasse halten wir uns rechts, queren bald die Landesstraße und biegen dann Richtung Moinschreitt ein. Entlang vom Rulbach radeln wir zur Einmündung Radbushalder. Dieser rechts 100 m folgen, dann links nach Weinbach abbiegen. Wir gelangen schließlich zum Gasthof Zur Wacht, folgen weiterhin der Beschldung des Salzkammergut Radwegs und gelangen so nach wenigen Kilometern nach

BAD ISCHL (409 m SH, Suchfeld GS)

Am Tag mit dem Zug nach Bad Ischl anreisen und hier seine Tour beginnt, folgt der Bahnhofstraße geradeaus, an der Touristeninformation vorüber gelangt bald zur Esplanade neben der Traun. Wir folgen den Schildern des Salzkammergut-radwegs R2 nach Bad Gosern zunächst rechts neben der Traun, fahren später rechts bis zur Einmündung Radbushalder. Dieser rechts 100 m folgen, dann links nach Weinbach abbiegen. Wir gelangen schließlich zum Gasthof Zur Wacht, folgen weiterhin der Beschldung des Salzkammergut Radwegs und gelangen so nach wenigen Kilometern nach

BAD GOISERN (502 m SH, Suchfeld FE)

Nach vor Bad Gosern folgen wir rechts der Beschldung des Radwegs über einen Bahnhofsberg und gelangen zu einem nicht durchgehend asphaltierten Weg direkt entlang der Traun. Später durchfahren wir das Zentrum von Bad Gosern und gelangen zum Haltestellenberg. Hier halten wir kurz, bevor Schotter führt über die landschaftlich äußerst reizvolle Weg vorbei an der Bahnhaltseiste Halsterst weiter bis

OBERTRAUN (514 m SH, Suchfeld GT)

Von Obertraun aus besteht die Möglichkeit, einen Abstecher nach **HALLSTATT** (532 m SH, Suchfeld GT) zu machen. 4 km in Richtung Strobl, dann nach rechts Richtung Bad Aussee fortsetzen. Nachdem wir den Ortskern von Obertraun hinter uns gelassen haben und abwärts am Bach und Übergang haben, fahren wir auf einer geschützten Forststraße, die zunächst immer wieder die Traun streift und sich dann durch den von den umliegenden Feldwäldern umgebenen Wald schlingt. Hier und wieder überqueren wir eine kleine Brücke über einen der sich trockenen Gräben, wenn während der Schneeschmelze oder nach starken Regenergieen selbstständige Wildbäche rasen (nur vom 14. bis 31.10 in den Radverkehr getrennt). Mountain-/Trekkingfahrer benötigen eine Fahrerlaubnis (erforderlich) recht anerkennen (Schweiss). Nach der Fahrt über den Haltestellenberg (rechts anhalten) fahren wir nach Bad Ischl geht. Vor allem auf dem ersten Stück sind es sellenweise ziemlich steil auf grobem Schotter bergab. Nach einigen herausfordernden

Der Salzkammergut Radweg von Bad Aussee bis Bad Mitterndorf (ca. 165 km)

BAD AUSSEE (609 m SH, Suchfeld HT)

Gleich am Ortsbeginn fahren wir am Bahnhof vorbei und müssen uns nach Aussee hinlegen entscheiden, ob wir geradeaus ins Zentrum von Bad Aussee fahren Strobl, oder mit der Radlinie der Schifflinger Gleise zum Südring (Atersee). Im Folgenden ist die Strecke am Südring beschrieben. Die Anlegestelle der Radlinie befindet sich in der Robert-Strözl-Straße, etwas westlich des Schaggerbahnhofs. Nach der kurzen Bustrasse erreichen wir uns der Seestraße vom Ufer und gegen nach der Kirche links ab. Dann befinden wir uns bereits am gut beschittenen Radweg, auf dem wir unsere Reise nach Strobl fortsetzen. Zunächst überqueren wir den Zinkenbach und kommen bald wieder zum Seeufer, bevor wir dann auf der Tram der früheren Ischbacher Bahn nach Strobl aufsteigen. Die Anlegestelle „Blicking-Moos“ bis nach Strobl radeln. Der Weg ist nicht asphaltiert, geht aber leicht.

BAD MITTERNDORF (809 m SH, Suchfeld JT-JT)

Der folgende Streckenabschnitt ist nur mit Trekking- oder Mountainbikes zu empfehlen und erfordert sportliche Grundvoraussetzungen. Man sollte diesen Abschnitt nur bei trockenem Wetter und bei guter Sicht fahren. Die Strecke ist sehr steil und erfordert viel Kraft. Die Strecke ist sehr steil und erfordert viel Kraft. Die Strecke ist sehr steil und erfordert viel Kraft.

GRUNDLSEE – GOSSL (732 m SH, Suchfeld HE)

Am Ortsanfang von Bad Mitterndorf folgen wir NICHT der Beschldung des R2 sondern fahren geradeaus ins Ortszentrum und biegen zwischen NKD und Bäckerei Reisinger auf eine schmale Straße ein. Ein Stück fahren wir auf der asphaltierten Straße bergab, später folgen wir auf einer geschützten Forststraße der Esplanade geradeaus, an der Touristeninformation vorüber gelangt bald zur Esplanade neben der Traun. Wir folgen den Schildern des Salzkammergut-radwegs R2 nach Bad Gosern zunächst rechts neben der Traun, fahren später rechts bis zur Einmündung Radbushalder. Dieser rechts 100 m folgen, dann links nach Weinbach abbiegen. Wir gelangen schließlich zum Gasthof Zur Wacht, folgen weiterhin der Beschldung des Salzkammergut Radwegs und gelangen so nach wenigen Kilometern nach

BAD ISCHL (409 m SH, Suchfeld GS)

Am Tag mit dem Zug nach Bad Ischl anreisen und hier seine Tour beginnt, folgt der Bahnhofstraße geradeaus, an der Touristeninformation vorüber gelangt bald zur Esplanade neben der Traun. Wir folgen den Schildern des Salzkammergut-radwegs R2 nach Bad Gosern zunächst rechts neben der Traun, fahren später rechts bis zur Einmündung Radbushalder. Dieser rechts 100 m folgen, dann links nach Weinbach abbiegen. Wir gelangen schließlich zum Gasthof Zur Wacht, folgen weiterhin der Beschldung des Salzkammergut Radwegs und gelangen so nach wenigen Kilometern nach

BAD GOISERN (502 m SH, Suchfeld FE)

Nach vor Bad Gosern folgen wir rechts der Beschldung des Radwegs über einen Bahnhofsberg und gelangen zu einem nicht durchgehend asphaltierten Weg direkt entlang der Traun. Später durchfahren wir das Zentrum von Bad Gosern und gelangen zum Haltestellenberg. Hier halten wir kurz, bevor Schotter führt über die landschaftlich äußerst reizvolle Weg vorbei an der Bahnhaltseiste Halsterst weiter bis

OBERTRAUN (514 m SH, Suchfeld GT)

Von Obertraun aus besteht die Möglichkeit, einen Abstecher nach **HALLSTATT** (532 m SH, Suchfeld GT) zu machen. 4 km in Richtung Strobl, dann nach rechts Richtung Bad Aussee fortsetzen. Nachdem wir den Ortskern von Obertraun hinter uns gelassen haben und abwärts am Bach und Übergang haben, fahren wir auf einer geschützten Forststraße, die zunächst immer wieder die Traun streift und sich dann durch den von den umliegenden Feldwäldern umgebenen Wald schlingt. Hier und wieder überqueren wir eine kleine Brücke über einen der sich trockenen Gräben, wenn während der Schneeschmelze oder nach starken Regenergieen selbstständige Wildbäche rasen (nur vom 14. bis 31.10 in den Radverkehr getrennt). Mountain-/Trekkingfahrer benötigen eine Fahrerlaubnis (erforderlich) recht anerkennen (Schweiss). Nach der Fahrt über den Haltestellenberg (rechts anhalten) fahren wir nach Bad Ischl geht. Vor allem auf dem ersten Stück sind es sellenweise ziemlich steil auf grobem Schotter bergab. Nach einigen herausfordernden

aber landschaftlich sehr reizvollen Kilometern kommen wir zur ebenfalls sehr reizvollen Rettenbachalm. Von nun an geht es auf der Straße bergab. Der Bad Ischl. Zu beachten sind allerdings die weite recht großen Schilfböcher. Nach der Abfahrt biegen wir rechts in die Grazer Straße ein und gelangen bald ins Zentrum von Bad Ischl.

Wir setzen die Salzkammergut Radweg Richtung Traunsee (Ebensee, Traunkirchen, Gmunden) fortsetzen möchte, folgt der Beschldung R2 links der Traun stadtauswärts. Die folgenden 11 km verläuft, der gut ausgebaut Radweg zwischen der stark befahrenen Bundesstraße und der Traun. Bei Langwies überqueren wir zunächst die Traun, bevor wir die Bundesstraße unterqueren und auf einer kleinen Straße am großen Werk der Salinen Austria vorbei und fahren weiter nach

EBENSEE AM TRAUNSEE (443 m SH, Suchfeld HA)

In Ebensee unterqueren wir abwärts die Bundesstraße und kommen direkt aus der Traunsee. Ein kleiner Stieg bietet sich wunderbar an, um ein paar Fotos zu machen oder einfach nur die umliegende Landschaft zu genießen. Wir folgen der Beschldung R2 und fahren zunächst am Radweg zwischen Bundesstraße und Traunsee. Abschnitteweise „verschwindet“ die Bundesstraße für eine Zeit lang in einem Tunnel und der Radweg verläuft auf deren ehemaliger Trasse weiter direkt am Seeufer. Wir gelangen bald in das auf einer Halbinsel gelegene

TRAUNKIRCHEN (433 m SH, Suchfeld HA)

Nachdem wir in der Ort verlassen haben, steigen wir wieder auf einen Radweg, der die Bundesstraße bis Altmünster begleitet.

ALTMÜNSTER (442 m SH, Suchfeld HA)

Zunächst folgen wir auf einer Nebenstraße in Ufernähe der Beschldung, dann radeln wir wieder am Radweg entlang der Bundesstraße bis zur Stadtanfahrt von Gmunden. Rechts von uns sehen wir auf einer kleinen Insel Schotter. Eine Weidenallee führt uns über die Esplanade ins Zentrum von Gmunden (dort biegen auch die Altmal-Route). Wer auf einen Abstecher nach Gmunden verzichten möchte, folgt schon vor der Weidenallee der Beschldung Richtung Traunsee und überquert die Bundesstraße in Richtung Traunsee. Wer auf einen Abstecher nach Gmunden verzichten möchte, folgt schon vor der Weidenallee der Beschldung Richtung Traunsee und überquert die Bundesstraße in Richtung Traunsee. Wer auf einen Abstecher nach Gmunden verzichten möchte, folgt schon vor der Weidenallee der Beschldung Richtung Traunsee und überquert die Bundesstraße in Richtung Traunsee.

SCHARNSTEIN (501 m SH, Suchfeld JH)

Nachdem wir die Bundesstraße überqueren haben, kommen wir zum Scharnstein Segelfluggelände und radeln auf weitgehend ebenen Nebenstraßen vorbei an einer Forstallee und einigen kleinen Wäldern. Die Straße führt nach rechts über den weim Bahnhof Grünau zum zweiten Mal die Gleise überquert haben, kommen wir zu einer Brücke über die Alm (Fluss). Wie die Brücke überquert und Straße folgt, gelangt ins Grüne. Die Straße führt nach rechts über den weim Bahnhof Grünau verzweigt und weiter zum Almsee radeln, hält sich rechts und folgt der Almsee Landesstraße.

GRUNAU IM ALMTAL (528 m SH, Suchfeld JA)

Wir folgen nun bis zum Ziel unserer Tour – dem Almsee – am R11, der Forstallee, auf der Landesstraße R12 und dann auf der Bundesstraße R12.

Auf der rechten Seite des Eingangs des sehenswerten Cumberland Wildpark in Grünau im Almtal ist als Zwischenstop eine besondere Attraktion.

GMUNDEN (440 m SH, Suchfeld JH)

Am Grundnuder Traunkirchen biegen wir dem R2 über die Traunkirch (NICHT Traunkirchen) radeln und radeln anschließend auf der Bundesstraße beim Seebahnhof (Traunseebahn Gmunden-Vorchdorf) biegen wir rechts in die Traunkirchstraße bis zur Auszweigung Grünau-Nordsee, hier biegen wir links in

Schwierigkeitgrad und Streckenprofil: LEICHT, die Route verläuft auf asphaltierten Nebenstraßen, nur eine starke Steigung zwischen Gmunden und Scharnstein.

Beschldung: als Segelfluggelände Scharnstein der ÖÖ. Landeswegsbeschldung R11, aber ein Stück auf der Bundesstraße R12.

Fahrrad: Trekkingrad oder Tourenrad ausreichend.

Wissenswertes: Die Almtal-Route ist weitgehend familienfreundlich und der Cumberland Wildpark in Grünau im Almtal ist als Zwischenstop eine besondere Attraktion.

GMUNDEN (440 m SH, Suchfeld JH)

Am Grundnuder Traunkirchen biegen wir dem R2 über die Traunkirch (NICHT Traunkirchen) radeln und radeln anschließend auf der Bundesstraße beim Seebahnhof (Traunseebahn Gmunden-Vorchdorf) biegen wir rechts in die Traunkirchstraße bis zur Auszweigung Grünau-Nordsee, hier biegen wir links in

Schwierigkeitgrad und Streckenprofil: LEICHT, die Route verläuft auf asphaltierten Nebenstraßen, nur eine starke Steigung zwischen Gmunden und Scharnstein.

Beschldung: als Segelfluggelände Scharnstein der ÖÖ. Landeswegsbeschldung R11, aber ein Stück auf der Bundesstraße R12.

Fahrrad: Trekkingrad oder Tourenrad ausreichend.

Wissenswertes: Die Almtal-Route ist weitgehend familienfreundlich und der Cumberland Wildpark in Grünau im Almtal ist als Zwischenstop eine besondere Attraktion.

GMUNDEN (440 m SH, Suchfeld JH)

Am Grundnuder Traunkirchen biegen wir dem R2 über die Traunkirch (NICHT Traunkirchen) radeln und radeln anschließend auf der Bundesstraße beim Seebahnhof (Traunseebahn Gmunden-Vorchdorf) biegen wir rechts in die Traunkirchstraße bis zur Auszweigung Grünau-Nordsee, hier biegen wir links in

Schwierigkeitgrad und Streckenprofil: LEICHT, die Route verläuft auf asphaltierten Nebenstraßen, nur eine starke Steigung zwischen Gmunden und Scharnstein.

Beschldung: als Segelfluggelände Scharnstein der ÖÖ. Landeswegsbeschldung R11, aber ein Stück auf der Bundesstraße R12.

Fahrrad: Trekkingrad oder Tourenrad ausreichend.

Wissenswertes: Die Almtal-Route ist weitgehend familienfreundlich und der Cumberland Wildpark in Grünau im Almtal ist als Zwischenstop eine besondere Attraktion.

GMUNDEN (440 m SH, Suchfeld JH)

Am Grundnuder Traunkirchen biegen wir dem R2 über die Traunkirch (NICHT Traunkirchen) radeln und radeln anschließend auf der Bundesstraße beim Seebahnhof (Traunseebahn Gmunden-Vorchdorf) biegen wir rechts in die Traunkirchstraße bis zur Auszweigung Grünau-Nordsee, hier biegen wir links in

Schwierigkeitgrad und Streckenprofil: LEICHT, die Route verläuft auf asphaltierten Nebenstraßen, nur eine starke Steigung zwischen Gmunden und Scharnstein.

Beschldung: als Segelfluggelände Scharnstein der ÖÖ. Landeswegsbeschldung R11, aber ein Stück auf der Bundesstraße R12.

Fahrrad: Trekkingrad oder Tourenrad ausreichend.

Wissenswertes: Die Almtal-Route ist weitgehend familienfreundlich und der Cumberland Wildpark in Grünau im Almtal ist als Zwischenstop eine besondere Attraktion.

GMUNDEN (440 m SH, Suchfeld JH)

Am Grundnuder Traunkirchen biegen wir dem R2 über die Traunkirch (NICHT Traunkirchen) radeln und radeln anschließend auf der Bundesstraße beim Seebahnhof (Traunseebahn Gmunden-Vorchdorf) biegen wir rechts in die Traunkirchstraße bis zur Auszweigung Grünau-Nordsee, hier biegen wir links in

Schwierigkeitgrad und Streckenprofil: LEICHT, die Route verläuft auf asphaltierten Nebenstraßen, nur eine starke Steigung zwischen Gmunden und Scharnstein.

Beschldung: als Segelfluggelände Scharnstein der ÖÖ. Landeswegsbeschldung R11, aber ein Stück auf der Bundesstraße R12.

Fahrrad: Trekkingrad oder Tourenrad ausreichend.

Wissenswertes: Die Almtal-Route ist weitgehend familienfreundlich und der Cumberland Wildpark in Grünau im Almtal ist als Zwischenstop eine besondere Attraktion.

GMUNDEN (440 m SH, Suchfeld JH)

Am Grundnuder Traunkirchen biegen wir dem R2 über die Traunkirch (NICHT Traunkirchen) radeln und radeln anschließend auf der Bundesstraße beim Seebahnhof (Traunseebahn Gmunden-Vorchdorf) biegen wir rechts in die Traunkirchstraße bis zur Auszweigung Grünau-Nordsee, hier biegen wir links in

Schwierigkeitgrad und Streckenprofil: LEICHT, die Route verläuft auf asphaltierten Nebenstraßen, nur eine starke Steigung zwischen Gmunden und Scharnstein.

Beschldung: als Segelfluggelände Scharnstein der ÖÖ. Landeswegsbeschldung R11, aber ein Stück auf der Bundesstraße R12.

Fahrrad: Trekkingrad oder Tourenrad ausreichend.

Wissenswertes: Die Almtal-Route ist weitgehend familienfreundlich und der Cumberland Wildpark in Grünau im Almtal ist als Zwischenstop eine besondere Attraktion.

GMUNDEN (440 m SH, Suchfeld JH)

Am Grundnuder Traunkirchen biegen wir dem R2 über die Traunkirch (NICHT Traunkirchen) radeln und radeln anschließend auf der Bundesstraße beim Seebahnhof (Traunseebahn Gmunden-Vorchdorf) biegen wir rechts in die Traunkirchstraße bis zur Auszweigung Grünau-Nordsee, hier biegen wir links in

Schwierigkeitgrad und Streckenprofil: LEICHT, die Route verläuft auf asphaltierten Nebenstraßen, nur eine starke Steigung zwischen Gmunden und Scharnstein.

Beschldung: als Segelfluggelände Scharnstein der ÖÖ. Landeswegsbeschldung R11, aber ein Stück auf der Bundesstraße R12.

Fahrrad: Trekkingrad oder Tourenrad ausreichend.

von Bauboom und Überschwemmung verschont geblieben. Beim Gasthof Seestraße endet die Straße, der Rückweg nach Gmunden erfolgt auf der gleichen Strecke oder ab Scharnstein zum dem über einen Rutenwischgraben zur ambitionierten Radfahrer.

Der Salzkammergut Radweg von Gmunden bis Salzburg (ca. 131 km)

Wir beginnen unsere Tour im Zentrum von Gmunden und radeln an der Esplanade rechts des Traunsees stadtauswärts Richtung Traunkirchen und Ebensee. Am Ende der Esplanade (Weidenallee) überqueren wir die Bundesstraße R12 und biegen rechts in die Seidenlungsstraße Dürnberg einbiegen. Rund 300 m geht es bergab, bevor wir links abbiegen über der Güterweg Dürnberg vorbei zur Bundesstraße kommen. Wir überqueren die Bundesstraße und folgen dem Güterweg Hagabrunn, bevor wir nach etwa 300 m rechts in die Hagabrunnstraße abbiegen und auf ihr bergab erneut zur Bundesstraße stoßen, die wir abwärts überqueren. Die Bundesstraße führt in Kaufmännisch-Landbach – Änderung nach rechts über die Markt-Straßen kommen möchte (Kriminal-, Gendarmen- und Sennensmu-; Schloss und Burgüne Scharnstein), blickt links auf die Bundesstraße ein erreicht nach rechts zum Güterweg Hagabrunn. Ansonsten überqueren wir die Bundesstraße und folgen weiter der Beschldung R11 in Richtung Atersee.

Alternativ ist am Dörbushal/Scharnstein auch die Weiterfahrt auf der R11 in Richtung Pettenbach möglich. Ab Pettenbach/Pfaffing stehen dann drei Varianten zur Wahl: Entweder weiter auf der R11 in Richtung Vorchdorf, Bad Wimsbach-Neudorf, Stadl-Purkall und Landbach, wo die Bundesstraße R12 nach rechts über die Markt-Straßen kommen möchte (Kriminal-, Gendarmen- und Sennensmu-; Schloss und Burgüne Scharnstein), blickt links auf die Bundesstraße ein erreicht nach rechts zum Güterweg Hagabrunn. Ansonsten überqueren wir die Bundesstraße und folgen weiter der Beschldung R11 in Richtung Atersee.

Nachdem wir in der Ort verlassen haben, steigen wir wieder auf einen Radweg, der die Bundesstraße bis Altmünster begleitet.

ALTMÜNSTER (442 m SH, Suchfeld HA)

Zunächst folgen wir auf einer Nebenstraße in Ufernähe der Beschldung, dann radeln wir wieder am Radweg entlang der Bundesstraße bis zur Stadtanfahrt von Gmunden. Rechts von uns sehen wir auf einer kleinen Insel Schotter. Eine Weidenallee führt uns über die Esplanade ins Zentrum von Gmunden (dort biegen auch die Almtal-Route). Wer auf einen Abstecher nach Gmunden verzichten möchte, folgt schon vor der Weidenallee der Beschldung Richtung Traunsee und überquert die Bundesstraße in Richtung Traunsee. Wer auf einen Abstecher nach Gmunden verzichten möchte, folgt schon vor der Weidenallee der Beschldung Richtung Traunsee und überquert die Bundesstraße in Richtung Traunsee.

Nachdem wir die Bundesstraße überqueren haben, kommen wir zum Scharnstein Segelfluggelände und radeln auf weitgehend ebenen Nebenstraßen vorbei an einer Forstallee und einigen kleinen Wäldern. Die Straße führt nach rechts über den weim Bahnhof Grünau zum zweiten Mal die Gleise überquert haben, kommen wir zu einer Brücke über die Alm (Fluss). Wie die Brücke überquert und Straße folgt, gelangt ins Grüne. Die Straße führt nach rechts über den weim Bahnhof Grünau verzweigt und weiter zum Almsee radeln, hält sich rechts und folgt der Almsee Landesstraße.

GRUNAU IM ALMTAL (528 m SH, Suchfeld JA)

Wir folgen nun bis zum Ziel unserer Tour – dem Almsee – am R11, der Forstallee, auf der Landesstraße R12 und dann auf der Bundesstraße R12.

Auf der rechten Seite des Eingangs des sehenswerten Cumberland Wildpark in Grünau im Almtal ist als Zwischenstop eine besondere Attraktion.

GMUNDEN (440 m SH, Suchfeld JH)

Am Grundnuder Traunkirchen biegen wir dem R2 über die Traunkirch (NICHT Traunkirchen) radeln und radeln anschließend auf der Bundesstraße beim Seebahnhof (Traunseebahn Gmunden-Vorchdorf) biegen wir rechts in die Traunkirchstraße bis zur Auszweigung Grünau-Nordsee, hier biegen wir links in

Schwierigkeitgrad und Streckenprofil: LEICHT, die Route verläuft auf asphaltierten Nebenstraßen, nur eine starke Steigung zwischen Gmunden und Scharnstein.

Beschldung: als Segelfluggelände Scharnstein der ÖÖ. Landeswegsbeschldung R11, aber ein Stück auf der Bundesstraße R12.

Fahrrad: Trekkingrad oder Tourenrad ausreichend.

Wissenswertes: Die Almtal-Route ist weitgehend familienfreundlich und der Cumberland Wildpark in Grünau im Almtal ist als Zwischenstop eine besondere Attraktion.

GMUNDEN (440 m SH, Suchfeld JH)

Am Grundnuder Traunkirchen biegen wir dem R2 über die Traunkirch (NICHT Traunkirchen) radeln und radeln anschließend auf der Bundesstraße beim Seebahnhof (Traunseebahn Gmunden-Vorchdorf) biegen wir rechts in die Traunkirchstraße bis zur Auszweigung Grünau-Nordsee, hier biegen wir links in

Schwierigkeitgrad und Streckenprofil: LEICHT, die Route verläuft auf asphaltierten Nebenstraßen, nur eine starke Steigung zwischen Gmunden und Scharnstein.

Beschldung: als Segelfluggelände Scharnstein der ÖÖ. Landeswegsbeschldung R11, aber ein Stück auf der Bundesstraße R12.

Fahrrad: Trekkingrad oder Tourenrad ausreichend.

Wissenswertes: Die Almtal-Route ist weitgehend familienfreundlich und der Cumberland Wildpark in Grünau im Almtal ist als Zwischenstop eine besondere Attraktion.

GMUNDEN (440 m SH, Suchfeld JH)

Am Grundnuder Traunkirchen biegen wir dem R2 über die Traunkirch (NICHT Traunkirchen) radeln und radeln anschließend auf der Bundesstraße beim Seebahnhof (Traunseebahn Gmunden-Vorchdorf) biegen wir rechts in die Traunkirchstraße bis zur Auszweigung Grünau-Nordsee, hier biegen wir links in

Schwierigkeitgrad und Streckenprofil: LEICHT, die Route verläuft auf asphaltierten Nebenstraßen, nur eine starke Steigung zwischen Gmunden und Scharnstein.

Beschldung: als Segelfluggelände Scharnstein der ÖÖ. Landeswegsbeschldung R11, aber ein Stück auf der Bundesstraße R12.

Fahrrad: Trekkingrad oder Tourenrad ausreichend.

Wissenswertes: Die Almtal-Route ist weitgehend familienfreundlich und der Cumberland Wildpark in Grünau im Almtal ist als Zwischenstop eine besondere Attraktion.

GMUNDEN (440 m SH, Suchfeld JH)

Am Grundnuder Traunkirchen biegen wir dem R2 über die Traunkirch (NICHT Traunkirchen) radeln und radeln anschließend auf der Bundesstraße beim Seebahnhof (Traunseebahn Gmunden-Vorchdorf) biegen wir rechts in die Traunkirchstraße bis zur Auszweigung Grünau-Nordsee, hier biegen wir links in

Schwierigkeitgrad und Streckenprofil: LEICHT, die Route verläuft auf asphaltierten Nebenstraßen, nur eine starke Steigung zwischen Gmunden und Scharnstein.

Beschldung: als Segelfluggelände Scharnstein der ÖÖ. Landeswegsbeschldung R11, aber ein Stück auf der Bundesstraße R12.

Fahrrad: Trekkingrad oder Tourenrad ausreichend.

Wissenswertes: Die Almtal-Route ist weitgehend familienfreundlich und der Cumberland Wildpark in Grünau im Almtal ist als Zwischenstop eine besondere Attraktion.

GMUNDEN (440 m SH, Suchfeld JH)

Am Grundnuder Traunkirchen biegen wir dem R2 über die Traunkirch (NICHT Traunkirchen) radeln und radeln anschließend auf der Bundesstraße beim Seebahnhof (Traunseebahn Gmunden-Vorchdorf) biegen wir rechts in die Traunkirchstraße bis zur Auszweigung Grünau-Nordsee, hier biegen wir links in

Schwierigkeitgrad und Streckenprofil: LEICHT, die Route verläuft auf asphaltierten Nebenstraßen, nur eine starke Steigung zwischen Gmunden und Scharnstein.

Beschldung: als Segelfluggelände Scharnstein der ÖÖ. Landeswegsbeschldung R11, aber ein Stück auf der Bundesstraße R12.

Fahrrad: Trekkingrad oder Tourenrad ausreichend.

Wissenswertes: Die Almtal-Route ist weitgehend familienfreundlich und der Cumberland Wildpark in Grünau im Almtal ist als Zwischenstop eine besondere Attraktion.

GMUNDEN (440 m SH, Suchfeld JH)

Am Grundnuder Traunkirchen biegen wir dem R2 über die Traunkirch (NICHT Traunkirchen) radeln und radeln anschließend auf der Bundesstraße beim Seebahnhof (Traunseebahn Gmunden-Vorchdorf) biegen wir rechts in die Traunkirchstraße bis zur Auszweigung Grünau-Nordsee, hier biegen wir links in

Schwierigkeitgrad und Streckenprofil: LEICHT, die Route verläuft auf asphaltierten Nebenstraßen, nur eine starke Steigung zwischen Gmunden und Scharnstein.

Beschldung: als Segelfluggelände Scharnstein der ÖÖ. Landeswegsbeschldung R11, aber ein Stück auf der Bundesstraße R12.

Fahrrad: Trekkingrad oder Tourenrad ausreichend.

Wissenswertes: Die Almtal-Route ist weitgehend familienfreundlich und der Cumberland Wildpark in Grünau im Almtal ist als Zwischenstop eine besondere Attraktion.

GMUNDEN (440 m SH, Suchfeld JH)

Am Grundnuder Traunkirchen biegen wir dem R2 über die Traunkirch (NICHT Traunkirchen) radeln und radeln anschließend auf der Bundesstraße beim Seebahnhof (Traunseebahn Gmunden-Vorchdorf) biegen wir rechts in die Traunkirchstraße bis zur Auszweigung Grünau-Nordsee, hier biegen wir links in

UTERACH AM SEE (511 m SH, Suchfeld BZ)

Wir durchfahren Unterach und gelangen in den Orsteil Mühlentein. Bald stoßen wir auf eine Bundesstraße, auf der wir nach rechts auf die Straße biegen. Die Straße führt nach rechts über die Markt-Straßen kommen möchte (Kriminal-, Gendarmen- und Sennensmu-; Schloss und Burgüne Scharnstein), blickt links auf die Bundesstraße ein erreicht nach rechts zum Güterweg Hagabrunn. Ansonsten überqueren wir die Bundesstraße und folgen dem Güterweg Hagabrunn, bevor wir nach etwa 300 m rechts in die Hagabrunnstraße abbiegen und auf ihr bergab erneut zur Bundesstraße stoßen, die wir abwärts überqueren. Die Bundesstraße führt in Kaufmännisch-Landbach – Änderung nach rechts über die Markt-Straßen kommen möchte (Kriminal-, Gendarmen- und Sennensmu-; Schloss und Burgüne Scharnstein), blickt links auf die Bundesstraße ein erreicht nach rechts zum Güterweg Hagabrunn. Ansonsten überqueren wir die Bundesstraße und folgen weiter der Beschldung R11 in Richtung Atersee.

MONDSEE (493 m SH, Suchfeld DA)

In Mondsee stehen wir vor der Wahl, ob wir – der B151 folgend – nach Thalgau und St. Gilgen fahren, oder rechts in das Zentrum von Mondsee einbiegen und die Bundesstraße R12 nach rechts über die Markt-Straßen kommen möchte (Kriminal-, Gendarmen- und Sennensmu-; Schloss und Burgüne Scharnstein), blickt links auf die Bundesstraße ein erreicht nach rechts zum Güterweg Hagabrunn. Ansonsten überqueren wir die Bundesstraße und folgen weiter der Beschldung R11 in Richtung Atersee.

Nachdem wir in der Ort verlassen haben, steigen wir wieder auf einen Radweg, der die Bundesstraße bis Altmünster begleitet.

ALTMÜNSTER (442 m SH, Suchfeld HA)

Zunächst folgen wir auf einer Nebenstraße in Ufernähe der Beschldung, dann radeln wir wieder am Radweg entlang der Bundesstraße bis zur Stadtanfahrt von Gmunden. Rechts von uns sehen wir auf einer kleinen Insel Schotter. Eine Weidenallee führt uns über die Esplanade ins Zentrum von Gmunden (dort biegen auch die Almtal-Route). Wer auf einen Abstecher nach Gmunden verzichten möchte, folgt schon vor der Weidenallee der Beschldung Richtung Traunsee

Endlich Urlaub

Endlich daheim.

Seestrasse 30
5300 Fuschl am See, Austria
T +43 6226 8264
www.endless-waldhof.at

WALDHOF AMSEE

Endlich Alentejo

Endlich daheim.

Genießen Sie die Einkehr in unserer gemütlichen Alm – nur zehn Minuten zu Fuß vom Waldhof entfernt.

EBNER'S WALDHOF ALM

CALOUBA

CALIFORNIAN RESTAURANT
THALGAU

Marktplatz 11 · 5303 Thalau
Tel. +43 6235 20344 · E-Mail: office@calouba.at
www.calouba.at

Grödig bei Salzburg – Natur & Kultur

Vom Grödig aus kann man nicht nur wunderbar wandern – entweder am Fuße des Untersberg, oder auf den Untersberg, sondern auch herrliche Radwege machen. Der Moosbach führt direkt durch Grödig, entlang und sportlich ist auch die Tour „Rund um den Untersberg“. Die Nähe zur Stadt Salzburg macht Grödig zum idealen Refugium für Natur-Liebhaber der Stadt Salzburg. Einkehr in Grün und aktivität das schöne Kulturland Salzburg genießen!

Gründungsverein Grödig · www.gruedig.net
Gartenstraße 8 · A-6803 Grödig · St. Leonhard bei Salzburg
Tel. +43 (0)6246 735 70 · Fax 747 95 · info@gruedig.net

WALS-SIEZENHEIM.com

wo Salzburg zuhause ist

Tourismusverein Wals-Siezenheim
Bundesstraße 23, 5071 Wals-Siezenheim
+43 662 85 10 67
www.wals-siezenheim.com
info@wals-siezenheim.com

Goisererhof

Hotel in ruhiger Lage, im Zentrum von Bad Goisern – direkt am R2, mit Radparade und E-Bike-Ladestation, 26 Zimmer mit Dusche, WC, Fön, TV, gratis W-Lan, teilweise mit Balkon, Seminarräume, Sauna, Dampfbad, gutbürgerliche Küche.

A-4822 Bad Goisern
T +43 (0)6135 83 11
F +43 (0)6135 83 11
office@hotel-goisererhof.at
www.hotel-goisererhof.at

CAMPING

RESTAURANT
MIT SONNENTERRASSE

AUSTRIACAMPAT

Auf den Sattel, los! mit dem Rad durchs Salzkammergut

Mehr als tausend Kilometer lang ist das ausgedehnte Radwegenetz im Salzkammergut. Dabei kommen Radfahrer aller Klassen auf ihre Kosten: als Mountainbiker, Renn- oder Trekkingradfahrer oder E-Bike-Liebhaber. Ein Highlight ist dabei der Salzkammergut-Radweg, der auf 337 Kilometern eine der schönsten Landschaften Österreichs erschließt.

Mit Blick auf die Gipfel des Dachsteinmassivs, des Totes Gebirges und des Hohen-Georgs, vorbei an glasklaren Seen und grünen Wiesen werden malerische und geschichtsträchtige Orte passiert, die zu einer ausgiebigen Rast einladen.

Die Festspiel- und Mozartstadt Salzburg • Mondsee mit der prachtvollen Seilschiffahrt • der Kaiserstadt Bad Ischl • der Saline in Ebensee • der Themenanlagen in Bad Mitterndorf und in Bad Mittern • der Wolfgangsee mit dem Wallfahrtsort St. Wolfgang • des Mostwinkels St. Gilgen • der Weinbautradition um den Hallstätter See mit Hallstatt • der Grundsee • der Karamskstadt Grundlsee und Schloss OTT • Attersee mit dem Gustav-Knikl-Zentrum im Schloss Kammer in Schörfling

Die abwechslungsreichen Radstrecken bieten dabei alle Schwierigkeitsgrade, von leicht zu bewältigenden Familienrouten bis hin zu anspruchsvollen Bergtrails. Manche Etappen können auch mit Bus, Bahn oder Trekking zurückgelegt werden.

STRECKENLÄNGE, HÖHEN-UNTERSCHIED, BESCHÜDUNG, STRASSENZUSTAND UND ZEITPLAN

Der Salzkammergut-Radweg ist 337 km lang. Er passiert auf weitgehend asphaltierten Wegen 13 Seen und führt durch ein Gebiet, das die drei Bundesländer Oberösterreich, Salzburg und die Steiermark umfasst. Der Höhenunterschied beträgt insgesamt 19500 meter. Der Salzkammergut-Radweg ist im Prinzip in jedem Ort an der Route möglich. Dabei wird empfohlen, den Weg gegen den Uhrzeigersinn zu befolgen, um die Bergsteigen von der angenehmeren Seite her zu bewältigen.

Im Oberösterreich ist der Weg mit R 2, in der Steiermark mit R 19 und in der Salzburg-Land mit grünen Tafeln jeweils in beiden Richtungen ausgebaut. Der Großteil des Weges ist asphaltiert. Ausnahmen sind die Forststraßen Bad Mitterndorf – Grödig und Grödig – Bad Mitterndorf – Grödig. Diese sind teilweise als Schotterstraßen, teilweise als „mit Rückenwind“. Ein Netzwerk aus zahlreichen Verkehrs- und Ladestationen sorgt für grenzenlose Elektrifizierung.

AN- UND ABREISE

Mit der Bahn: Der Salzburger Hauptbahnhof ist idealer Ausgangspunkt und von Wien, Graz oder München gibt es auch hierhin. Bad Ischl, Bad Aussee oder Attersee sind ebenfalls zu empfehlen.

Die besten Monate zum Radfahren im Salzkammergut sind April, Mai, Juni, September und Oktober. Im Juli und August haben die meisten Seen das Wasser erreicht.

E-BIKE IM SALZKAMMERGUT

Erleben Sie die Genusswelt des Fahrradfahrens in der E-Bike-Destination Salzkammergut. Leihen Sie sich ein E-Bike aus und genießen Sie das Lichtspiel des Salzkammerguts „mit Rückenwind“. Ein Netzwerk aus zahlreichen Verkehrs- und Ladestationen sorgt für grenzenlose Elektrifizierung.

Die besten Monate zum Radfahren im Salzkammergut sind April, Mai, Juni, September und Oktober. Im Juli und August haben die meisten Seen das Wasser erreicht.

Ready, steady, go – exploring the Salzkammergut by bike

The sophisticated network of bikeways in the Salzkammergut comprises a total of more than 1000 km. It is suitable for all cyclists and all types of bicycles – mountain bikes, racing bikes, trekking bikes and e-bikes. One of the highlights is the „Salzkammergut-Radweg“ (Salzkammergut-Bikeway), which is 337 km long and leads through one of Austria's most magnificent landscapes.

This cycle way offers impressive mountain views onto the Dachstein massif, and the mountain ranges of the Tote Gebirge and the Hohen-Georg. The Salzkammergut-Bikeway passes crystal clear lakes, green meadows and picturesque places which are steeped in history and invite you to stop along the way and take a little break:

- the festival city and lake of Mozart: Salzburg
- Mondsee and its magnificent monastery church
- the old imperial city of Bad Ischl
- the saline in Ebensee
- the thermal spas in Bad Aussee and Bad Mitterndorf
- Wolfgangsee and St. Wolfgang, which is also a place of pilgrimage
- St. Gilgen, a picturesque town where Mozart's mother was born
- Hallstättersee and Hallstatt, which became a UNESCO World Heritage Site in 1989
- Grundlsee
- Grundlsee, where ceramics are being produced, Traunsee and Schloss OTT
- Attersee and the Gustav Knikl Center in Schörfling

LENGTH, ALTITUDE DIFFERENCES, SIGNPOSTS, ROAD CONDITION, AND TIME SCHEDULE

The Salzkammergut-Bikeway is 337 km long and connects three Austrian states (Salzburg, Styria and Upper Austria). Along the way, which is mostly paved, you pass 13 beautiful lakes and need to conquer 1850 meters of vertical ascent. You can basically start the Salzkammergut-Bikeway in every town along the way. However, it is recommended to cycle counter-clockwise as the uphill rides are easier in this direction. The cycling path is supported in both directions. You need to follow signposts with the inscription R 2 in Upper Austria, R 19 and R 61 in Styria, and green signposts with the inscription „Salzkammergut-Radweg“ in Salzburg. Most parts of the Salzkammergut-Bikeway are covered with asphalt. Some exceptions are the forest roads from Bad Mitterndorf to Grödig/Grundlsee and from Blas Alm via Rettenbachalm to Bad Ischl as well as other rather short sections. If you want to take all of the Salzkammergut-Bikeway at once, it will probably take you at least one week to do so.

HOW TO GET THERE

By train: An ideal starting point is Salzburg main station, which is easily reachable from Vienna, Graz, and Munich. Other options are Bad Ischl, Bad Aussee or Attersee. You can reach the Salzkammergut-Bikeway by train from Vienna, Graz, and Munich.

POSSIBLE COMBINATIONS

You can combine the Salzkammergut-Bikeway with several other cycling routes:

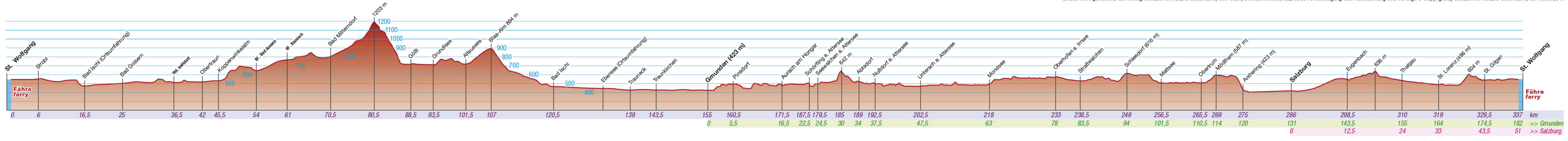
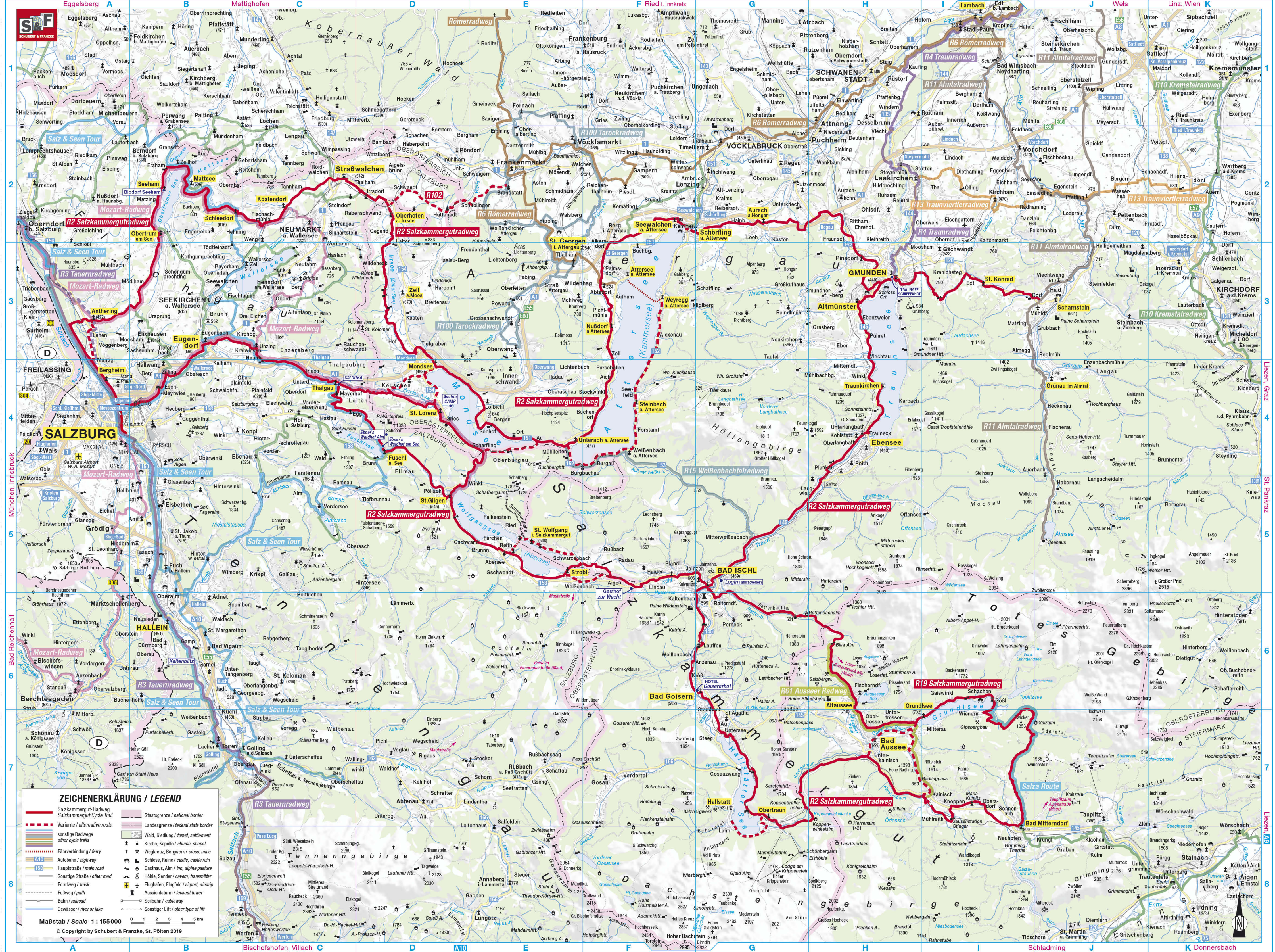
- Tauern Cycle Route: This bike trail follows the river Enns and leads through the city of Salzburg – just like the Salzkammergut-Bikeway does.
- Enns Cycle Route: This cycle way leads along the river Enns. You can cycle from Bad Aussee to Bad Mitterndorf and then head on to Traunsee, a town located in the Styrian part of the „Ennstal“ (Enns valley).
- „Romeraadweg“ (Romans' Cycle Route): This cycle path starts at the Attersee and ends in the German border near Passau.
- „Almtalweg“: This cycle route starts in Stadl-Paura bei Lambach or in Weibach and ends in the Almtal, which is located in the so-called Almtal.

E-BIKING IN THE SALZKAMMERGUT

In the Salzkammergut you can easily rent an e-bike and enjoy the simplicity of riding these new bikes. A network of numerous bike rental and charging stations makes sure that you can enjoy all of the comforts of e-bike riding without worrying about running out of battery.

SALESGERERLAND

SALESGERERLAND



MONDSEE-IRRSEE

salzkammergut

Radparadies
#mondsee #irrsee

Besuchen Sie unsere digitale Radkarte mit:

- Über 150 km Radtouren inkl. Download
- 150 km Wanderwege
- 200 online buchbare Seilbergungs- und Kletterrouten
- 100 Gastronomiebetriebe
- Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele

Tourismusverband Mondsee-Attergau
Franz Müller Str. 3, 5310 Mondsee
T +43 6232 22 70
info@mondsee.at
www.mondsee.at

ATTERSEE-ATTERGAU

salzkammergut

Mein Urlaub in der Urlaubsregion
Attersee-Attergau

Tauchen, Wandern, Segeln, Radfahren, Kulinarische Schmankerl, Wandern mit der Taucherbrille u.v.m.

Tourismusverband Attersee-Attergau
Näuhofstraße 15, A-4804 Attersee, Tel. +43 (0)666 7719-0
info@attersee.at, www.attersee-attergau.at

SALESGERERLAND

SALESGERERLAND

5164 Seeham / Dorf 12 // +43 6217 5493
www.seeham-info.at / info.seeham@sbg.at

Wallersee - Mattsee - Grabensee - Obertauern See

SALESGERERLAND

5164 Seeham / Dorf 12 // +43 6217 5493
www.seeham-info.at / info.seeham@sbg.at

Wallersee - Mattsee - Grabensee - Obertauern See

SALESGERERLAND

5164 Seeham / Dorf 12 // +43 6217 5493
www.seeham-info.at / info.seeham@sbg.at

DACHSTEIN

salzkammergut

Buche jetzt deinen Urlaub im Dachstein Salzkammergut auf
booking.dachstein-salzkammergut.at

Feinwohngasthaus Dachstein
Königsgraben 4, 4822 Bad Goisern am Hallstättersee
T: +43 (0) 65096, info@dachstein-salzkammergut.at
www.dachstein-salzkammergut.at

Kaltenblitz

salzkammergut

Ganzjährig geöffnet!
Bergrestaurant „Zinkenstüberl“
mit Sonnenterrasse und herrlicher Aussicht

Infotel +43 6245 85105 | www.duernberg.at | mit live webcam

Historischer Stadtkern

Vöcklabruck

Historischer Stadtkern
Vöcklabruck

4840 Vöcklabruck, Groben 8, +43 7672/266 44

Historischer Stadtkern

Vöcklabruck

Historischer Stadtkern
Vöcklabruck

4840 Vöcklabruck, Groben 8, +43 7672/266 44

Mein Almtal

Unterwegs in der Natur.

FLUSSRADWEGE MIT TRAUMHAFTEN AUSSICHTEN:

R11 Almtalweg: Von der Almsee bis zum See bei St. Konrad. Der Almtalweg führt durch das Almtal und bietet eine herrliche Aussicht auf das Almtal. Der Almtalweg ist ein beliebter Radweg für Familien und Einzelpersonen. Der Almtalweg ist ein beliebter Radweg für Familien und Einzelpersonen.

Tourismusverband Traunsee-Almtal
Im Dorf 17, A-4840 Gröden im Almtal
Tel. +43 (0)7616 8268, almtal@traunsee-alm.at
www.traunsee-alm.at

Altmünster am Traunsee

Altmünster am Traunsee

Altmünster am Traunsee

Ebenensee am Traunsee

Ebenensee am Traunsee

Ebenensee am Traunsee

LogIn

FAHRRADVERLEIH UND MEHR

LogIn

Kaltenblitz

salzkammergut

Ganzjährig geöffnet!
Bergrestaurant „Zinkenstüberl“
mit Sonnenterrasse und herrlicher Aussicht

Infotel +43 6245 85105 | www.duernberg.at | mit live webcam